

# Klarheit und Strenge

## Ausstellungseröffnung Oswald Oberhuber bei Horst Stauber am Steinweg

Die Ausstellung, die Galerist Horst Stauber alljährlich in Zusammenarbeit mit den Festspielen Europäische Wochen Passau veranstaltet, ist heuer Oswald Oberhuber gewidmet. Der 80. Geburtstag des in Meran geborenen und in Wien lebenden Künstlers lieferte den Anlass dazu.

Präsentiert wird eine Auswahl überwiegend in Schwarz-Weiß gehaltener Acrylgemälde auf Leinwand, die in den letzten Jahren entstanden sind.



**Bei der Ausstellungseröffnung** waren dabei (v. l.) Dr. Pankraz von Freyberg, Ingrid Splitgerber und Horst Stauber. – Foto: Fisch

„Lehr uns die Tage zu zählen, so können wir zur Weisheit des Lebens gelangen.“ Mit diesem Zitat Oberhubers und einigen Biographie-Daten – so war Oberhuber war Rektor an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien – eröffnete Stauber am Donnerstag die Ausstellung „Unzählig“. EW-Intendant Dr. Pankraz von Freyberg betonte, dass Oberhuber seit den 1950er Jahren für die „unaufhörliche Veränderung in der Kunst und Stillfreiheit“ eintrete und Stillkate-

gorisierungen ablehne. Klarheit und Strenge charakterisiere das Werk Oberhubers ebenso wie das Spiel mit Zahlen. Freyberg zitierte ausführlich aus Eugene Ionescos „Für Kultur, gegen Politik“ (erschienen 1979) und lieferte mit Aussagen wie „Politik kann lügen, Kunst nicht“ reichlich Diskussionsstoff. *Dr. Georgine Fisch*

Zu sehen bis 5. August, Steinweg 2, Mo.-Fr. 11-12 Uhr und 17-19 Uhr, Mi auch ab 20 Uhr.